



## Lebenslanges Lernen...

Wir begleiten Sie auch nach der erfolgreichen Weiterbildung. Als Pflegedienstleitung können Sie in Coaching-Gruppen, als Regionalleitung und Einrichtungsleitung im Einzelcoaching Ihre Leitungsrolle reflektieren, sich in den persönlich-sozialen und methodisch-fachlichen Kompetenzen weiterentwickeln und ihre Haltung zur Führungsaufgabe stärken.

Wer an einem entsprechenden Coaching teilnehmen möchte, spricht die Einrichtungs- oder die Regionalleitung, beziehungsweise die Geschäftsführung an. Einrichtungsleitungen können sich zusätzlich über die Führungswerkstatt der Stiftung Liebenau für ihre Aufgabe mit 260 UE qualifizieren.



Pflegedienstleitungen (PDL) fühlen sich oft allein gelassen in ihrer Rolle. Begleitet durch einen Coach ist die Weiterbildung ein gutes Forum zum Austausch. Aktuelle Problemfälle werden in einer kleinen Gruppe bearbeitet und jeder kann Strategien für sich mitnehmen. Die PDL erfährt sowohl eine Unterstützung in ihrer Arbeit als auch eine Wertschätzung ihrer Person.

Susanne Ewald, Pflegedienstleitung Hospiz Franziskuszentrum Friedrichshafen



## Sie sind interessiert?

Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie zunächst mit Ihrer Einrichtungsleitung, auch über Möglichkeiten der Unterstützung durch den Arbeitgeber. Bei weiterem Informationsbedarf über die fachlichen Inhalte einzelner Module können Sie sich gerne bei der Abteilung Qualität und Entwicklung der Stiftung Liebenau Pflege und Lebensräume und der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist ausführlich informieren. Wir freuen uns über Ihr Engagement.

### Beratung und Kontakt

Liebenau Lebenswert Alter gemeinnützige GmbH  
Abteilung Qualität und Entwicklung  
Siggenweilerstraße 11 · 88074 Meckenbeuren  
Dr. Achim Hollenbach · Telefon 07542 10-4025  
achim.hollenbach@stiftung-liebenau.de

### Anmeldung

Akademie Schloss Liebenau  
Siggenweilerstraße 11 · 88074 Meckenbeuren  
Willibald Hafner-Laux · Telefon 07542 10-1268  
fortbilden.entwickeln@stiftung-liebenau.de



# Übernehmen Sie die Führung Programm zur Fachkräfteentwicklung in der Pflege

© Dezember 2017

Liebenau Lebenswert Alter gemeinnützige GmbH

Liebenau Leben im Alter gemeinnützige GmbH

Heilig Geist – Leben im Alter gemeinnützige GmbH

[www.stiftung-liebenau.de/pflege-lebensraume](http://www.stiftung-liebenau.de/pflege-lebensraume)

[www.stiftunghospital.org](http://www.stiftunghospital.org)



## Sie möchten sich weiterentwickeln?

Sie haben Ihre Ausbildung in der Altenpflege erfolgreich abgeschlossen? Sie erwarten noch eine neue Herausforderung in Ihrem Berufsleben? Die Altenpflege bietet eine Palette von Aufstiegschancen. Interessant sind dabei besonders Fort- und Weiterbildungen, die nebenberuflich absolviert werden können.

Die Stiftung Liebenau Pflege und Lebensräume und die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist haben zusammen mit der Abteilung Akademie Schloss Liebenau der Stiftung Liebenau Bausteine für Ihre Weiterentwicklung als Pflegefachkraft entwickelt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Ausbildung in der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege. Die Weiterbildungen stehen jeder ausgebildeten Pflegefachkraft offen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen anhand verschiedener Lernsysteme mehr etwa über ihre künftige Rolle als leitende Fachkraft, über das Leitungsverständnis, Mitarbeiterführung, Qualitätsmanagement, Recht, Teamentwicklung, Betriebswirtschaft, die Zusammenarbeit mit Angehörigen und Ehrenamtlichen.



Meine Erwartungen an den Führungskräfteentwicklungskurs wurden erfüllt. Hervorheben möchte ich das Coaching: Hier wurden in einer kleinen Gruppe Praxisbezüge thematisiert. Diese Inhalte sind hilfreich für meine berufliche Praxis. Das Begleiten der Führungskräfte sollte weiterhin Bestand haben.

Karin Fischer, Pflegedienstleitung  
Haus St. Ulrika Mengen



Von großem Vorteil waren die Dauer und die Begleitung. Themen und Probleme wurden in einem geschützten Rahmen innerhalb der Coaching-Gruppe angesprochen. Als sehr hilfreich habe ich außerdem die Reflexion in der Gruppe empfunden. Dadurch habe ich mich sowohl für die Arbeit als auch persönlich weiterentwickelt.

Georg Schlegel, Pflegedienstleiter  
Haus St. Josef Brochenzell



## Schritt für Schritt – fit für die Führung

Die angebotenen Module stehen fachlich für sich. Sie werden einzeln absolviert. Bei Fachkräften, die als Pflegedienstleitung (PDL) arbeiten möchten, ist es wünschenswert, wenn alle Module von 1 bis 4 in chronologischer Reihenfolge absolviert werden. Die Dauer für alle vier Module mit rund 800 Unterrichtseinheiten (UE) beträgt etwa 3,5 bis 4 Jahre.

Sonstige Fortbildungen können unter Umständen anerkannt werden. Wann die einzelnen Module stattfinden, erfahren Sie bei der Akademie Schloss Liebenau der Stiftung Liebenau. Die Module können in Teilen bei einem weiterführenden Studium angerechnet werden.



## Vier verschiedene Module mit eigenem Charme

1

### Grundqualifikationen

zur Leitung eines ambulanten, teil- oder stationären Pflegebereiches (WBL-Kurs)

460 UE

2

### Persönliche Rollenentwicklung

mit Fokus auf persönliche Stärken, Potenziale und Entwicklungsbedarf

140 UE

3

### Fachbezogene Qualifizierungsbausteine

als Leitungskraft in den Themen  
Pflegewissenschaft, Betriebswirtschaft und Recht

120 UE

4

### Intensivqualifikation

zur Führung und Leitung (PDL-Kurs) durch Auseinandersetzung mit Herausforderungen der Altenhilfe, strategischen Zielen und den pflegerischen und sozialbetreuerischen Kernaufgaben

80 UE

Der folgende Abschluss der einzelnen Kurse wird Ihnen in Ihrem persönlichen Studienbuch von der Stiftung Liebenau Pflege und Lebensräume und der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist bestätigt.